

	<p>Objekt: Die Geschichte vom neidischen Esel Boldewyn</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Goethe- Illustrationen</p> <p>Inventarnummer: III-E71-3-001-027</p>
--	--

Beschreibung

Die rechts auf einem Kissen sitzende Figur ähnelt der Gestalt des Königs Nobel, in der Fabel jedoch kommt der König nicht vor, es wird lediglich von einem Herren gesprochen. Dieser wird von einem Diener frisiert, mit der Rechten umfasst er sein Schoßhündchen. Er hebt abwehrend seinen linken Arm, daneben der Esel Boldewyn auf den Herrn zuspringend, jedoch von Dienern zurückgehalten. Im Hintergrund Säulengang, Landschaft und Bäume. Bezeichnet: Unten links gestochen "Wilhelm Kaulbach gez.", unten rechts "Adrian Schleich gest.", darunter mittig "Druck von J. Niederbühl in Stuttgart"

Erschienen in: Reineke Fuchs von Goethe. Mit Zeichnungen von Wilhelm von Kaulbach, gestochen von R. Rahn und A. Schleich. München: Verlag der Literarisch-Artistischen Anstalt 1846, nach S. 192.

Grunddaten

Material/Technik: Stahlstich
Maße: Darstellung: 19,4 x 19,3 cm - Platte: 26,8 x 24,5 cm - Seite: 32,8 x 26,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Wilhelm von Kaulbach (1805-1874)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1846

	wer	Adrian Schleich (1812-1894)
	wo	München
Gedruckt	wann	
	wer	Josef Niederbühl (1809-1883)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Reineke Fuchs (Figur bei Goethe)
	wo	

Schlagworte

- Druckgraphik
- Epos